

# Anmeldung

bis 24. September 2021 erbeten

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Anmeldung online :

<https://lsnq.de/StatuskolloquiumLuft>



Anmeldung per Mail:

[martina.strakova@smul.sachsen.de](mailto:martina.strakova@smul.sachsen.de)

## Durchführung

Die Veranstaltung wird voraussichtlich im Online-Format durchgeführt. Sie erhalten die Zugangsdaten im Vorfeld der Veranstaltung per E-Mail.

### **Ansprechpartner:**

Martina Straková  
Referat 51 Klima, Luftqualität  
Abteilung Klima, Luft, Lärm, Strahlen  
Telefon: + 49 351 2612-5109  
Telefax: + 49 351 2612-5099  
E-Mail: [martina.strakova@smul.sachsen.de](mailto:martina.strakova@smul.sachsen.de)

### **Herausgeber und Veranstalter:**

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden  
Telefon: + 49 351 2612-0  
Telefax: + 49 351 2612-1099  
E-Mail: [lfulg@smul.sachsen.de](mailto:lfulg@smul.sachsen.de)

*Täglich für ein gutes Leben.*

[www.lfulg.sachsen.de](http://www.lfulg.sachsen.de)

Das LfULG ist eine nachgeordnete Behörde des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klima, Umwelt und Landwirtschaft.

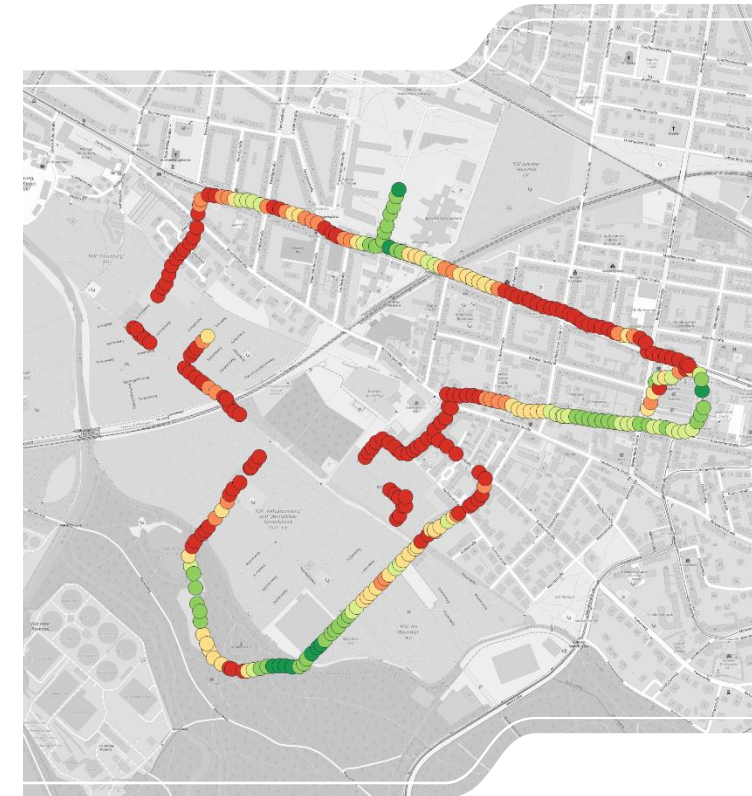
Foto: Mobile Feinstaubmessung Leipzig-Gohlis am 11. September 2020;  
© OpenStreetMap-Mitwirkende (CC BY-SA 2.0 Lizenz,  
[www.openstreetmap.org/copyright](http://www.openstreetmap.org/copyright)), ergänzt durch Jens Vogtländer (TROPOS)

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



## 6. Statuskolloquium Luft

am 30. September 2021 in Dresden



## 6. Statuskolloquium Luft

**Termin:** 30. September 2021  
09:00 bis 14:30 Uhr

Die Luftqualität in Sachsen hat sich in den vergangenen Jahren deutlich verbessert. Die kontakt- und bewegungseinschränkende Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie haben darüber hinaus im Jahr 2020 dazu beigetragen, dass die Schadstoffkonzentrationen weiter abnehmen. Dennoch bleiben einige Herausforderungen bestehen, wie beispielsweise die weitestgehend stagnierende Ozonbelastung. Diesen und weiteren Themen widmen sich die Vorträge des Kolloquiums. Neben einem generellen Überblick der Luftqualitätssituation in Sachsen werden aktuelle Projekte vorgestellt. Dabei reicht das Spektrum von gesundheitlichen Aspekten bis hin zu mobilen Messungen.

### Programm

Ab 08:30	Anmeldung	13:15 Uhr	<b>Mobile Messungen von Ruß und Feinstaub in Dresden und Leipzig</b> Dr. Jens Vogtländer, Leibniz-Institut für Troposphärenforschung
09:00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Norbert Eichkorn, Präsident des LfULG		
09:15 Uhr	<b>Luftqualität in Sachsen - Stand und Ausblick</b> Dr. Susanne Bastian, LfULG	13:45 Uhr	<b>Aktueller Bestand an Kleinf Feuerungsanlagen in Sachsen</b> Wolfgang Poppitz, LfULG
09:45 Uhr	<b>Ozon – Aktuelle Trends und Fakten</b> Dr. Dominik van Pinxteren, Leibniz-Institut für Troposphärenforschung	14:15 Uhr	Diskussion zu den o. g. Vorträgen, Schlusswort
10:15 Uhr	<i>Diskussion zu den o. g. Vorträgen, anschließend Kaffeepause</i>	<b>Moderation</b>	<b>Werner Sommer, LfULG</b>
10:45 Uhr	<b>UFP/Ruß und Gesundheit: Studien für Dresden und Leipzig</b> Maximilian Schwarz, Helmholtz-Zentrum München		
11:15 Uhr	<b>Feinstaub oder Bioaerosole als Überträger von SARS-CoV-2? - Eine Fallstudie aus Leipzig / Sachsen</b> Dr. Susanne Dunker, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung Leipzig		
11:45 Uhr	<b>Auswirkungen der Corona-Lockdowns auf die Luftqualität in Sachsen</b> Uwe Wolf, LfULG		
12:15 Uhr	<i>Diskussion zu den o. g. Vorträgen, anschließend Mittagspause</i>		

**Norbert Eichkorn**  
Präsident des Landesamtes  
für Umwelt, Landwirtschaft  
und Geologie

**Werner Sommer**  
Abteilungsleiter Klima, Luft,  
Lärm, Strahlen